

Antrag

auf Erteilung einer beschränkten Erlaubnis im vereinfachten Verfahren zum
Entnehmen und Wiedereinleiten von oberflächennahem Grundwasser
zum Betrieb einer Wärmepumpe
gemäß Art. 70 Abs. 1 Nr. 1 Bayer. Wassergesetz (BayWG)

1. Bauherr/Antragsteller

2. Bauort

| | |
|------------------|--|
| Name, Vorname | Straße, Haus-Nr. |
| Straße, Haus-Nr. | Flur-Nr., Gemarkung |
| PLZ, Ort | Gemeinde/Stadt |
| Tel.-Nr. | Anzahl der Wohneinheiten, die die Wärmepumpenanlage nutzen |

3. Beschreibung der Anlage:

| | | |
|---|--|------------|
| Hersteller, Typ | | |
| Leistung der Pumpe | Entnahmetiefe | Brunntiefe |
| Entnahmemenge (in l/s oder m ³ /h) | Jahresentnahmemenge (m ³ /a) | |
| Kältemittel | Abkühlung des wiedereingeleiteten Wassers (°C) | |
| Vermutete Grundwasserfließrichtung | Entfernung zwischen Entnahme- und Schluckbrunnen | |

4. Maßnahmen

| | | |
|---|------------------------|------|
| <input type="checkbox"/> Pumpversuch | wurde durchgeführt am: | von: |
| <input type="checkbox"/> Schluckversuch | wurde durchgeführt am: | von: |

- 5.** Mir ist bekannt, dass aus diesem Antrag und einer eventuellen Erlaubnis kein Anspruch auf Wasser einer bestimmten Menge oder Qualität entsteht.
- 6.** Die allgemeinen Anforderungen zum Grundwasserschutz und über technische Voraussetzungen der Pumpenanlage sind mir bekannt. Die Hinweise werden bei der Errichtung und beim Betrieb der Wärmepumpenanlage entsprechend beachtet.

Anlagen: (jeweils in 2-facher Ausfertigung)

- amtlicher Lageplan M = 1 : _____
- Gutachten eines anerkannten privaten Sachverständigen in der Wasserwirtschaft

Ort, Datum

Unterschrift des **Bauherrn**